

*Die Bewertung von Flexibilität und Wandelbarkeit in der Intralogistik ist bislang schwierig. Hierfür gibt es heute nur wenige Ansätze, die zudem in der Regel nicht dafür geeignet sind, die Auswirkungen von Wandelbarkeit über den gesamten Lebenszyklus quantitativ zu bewerten. Dies ist unvorteilhaft, da so die oft höheren Investitionskosten wendelbarer Systeme nicht mit möglichen Vorteilen verglichen werden können.*

*Die vorliegende Arbeit schlägt eine Methodik zur wirtschaftlichen Bewertung von Wandelbarkeit und Flexibilität in der Intralogistik vor, um diese Lücke zu schließen. Zunächst wird aufbauend auf vorhandenen Methoden zur Bewertung von Flexibilität und Wandelbarkeit eine geeignete Methodik entworfen. Diese wird anschließend eingehend analysiert, um grundsätzliche Zusammenhänge darzulegen und die Eignung für die gewählte Aufgabenstellung zu begründen. Abschließend wird die Methodik anhand eines praktischen Beispiels validiert. Hierfür wurden aufgrund der hohen Anforderungen an die Wandelbarkeit Gepäckförderanlagen an Verkehrsflughäfen gewählt, für die ein herkömmlicher Aufbau mit zwei selbstorganisierten Varianten verglichen wird.*